

Anne-Marie Fröhlich und Margrit Herren-Zehnder

Lesespass mit Lesepass

Kinder und Jugendliche lesen, sind für Bücher zu begeistern, lassen sich von Geschichten aller Art verzaubern. Dies zeigt der überraschend grosse Erfolg der Aktion Lesespass mit Lesepass: Während sechs Monaten haben 474 Kinder und Jugendliche 7295 Bücher, d.h. 917 452 Seiten gelesen.

Von der Idee zum Konzept

Initiantin der Aktion ist die Gemeinde Wohlen BE, genauer das Departement Bildung und Kultur. Der Departements-vorsteher umreist die Zielrichtung: Lesen ist der wichtigste Schlüssel zum Verstehen der Welt. Lesen als Kulturtechnik ist am Anfang aber recht anstrengend und braucht Ermutigung. Zum lustvollen Lesen braucht es Ansporn. Eine gemeinde-weite Buchaktion soll ein Zeichen setzen, den Spass an Büchern wecken und fördern. Die Anfrage für Konzept und Durchführung einer möglichen Aktion erreicht unser ATELIER JULIT Jugend & Literatur im Januar 2001. Ende April steht das Konzept und eine erste Orientierung geht an alle Verantwortlichen der sieben Schulbibliotheken und der Gemeinde-bibliothek sowie an die Leitungen aller Unter-, Mittel- und Oberstufenschulen der Gemeinde.

An einer Informationsveranstaltung im Mai wird die Aktion LESESPASS MIT LESEPASS vorgestellt: Bibliotheks-verantwortliche und Lehrkräfte werden aufgefordert ein halbes Jahr lang das Lesen von Kinder-und Jugendbüchern in Bibliothek und Schule aktiv zu fördern und so die laufende Aktion zu unterstützen.

Alle rund 1000 Schülerinnen und Schüler der Gemeinde sind eingeladen an der Aktion LESESPASS MIT LESEPASS vom 21. September 2001 bis 21. März 2002 mitzumachen. Zum Logo wird der LeseLäufer (Copyright der Illustration bei der Stiftung Lesen Mainz); er steht für das gemeinsame Lesen, das Verbindende zwischen den verschiedenen Lesealtern aber auch für die Verknüpfung von Schule, Bibliothek und Familie während der Aktion. Kernstück der Aktion ist der Lesepass, der in einer der Schulbibliotheken oder in der Gemeindebibliothek bezogen wird. Leserinnen und Leser tragen in den Pass Titel und Seitenzahl von vier soeben gelesenen Büchern ein, lassen sich die Lektüre durch Eltern oder Lehrkraft mit einer Unterschrift bestätigen und geben den ausgefüllten Lesepass in einer der Bibliotheken ab. Monat für Monat werden unter den eingegangenen Pässen Buchpreise verlost. Den aktuellen Stand der Aktion sowie die Gewinnerinnen und Gewinner geben wir monatlich in allen Schulen und Bibliotheken bekannt.

Begleitend zur Aktion bieten wir einen mehrteiligen Fortbildungskurs für alle Lehrkräfte und Bibliotheksverantwortlichen der Gemeinde an, um ihnen einen Einblick in die Vielfalt der zeitgenössischen Kinder-und Jugendliteratur zu verschaffen und ihnen die Möglichkeit zu geben sich mit kind- und jugend-gemässer Leseanimation in Schule und Bibliothek auseinander zu setzen. Für die Aktion steht nur ein bescheidenes Budget zur Verfügung. Für die monatlichen Buchpreise gehen wir in unserer Gemeinde aber auch im Buchhandel und bei Verlagen auf Sponsorsuche.

Die Aktion auf vollen Touren

Starttag von LESESPASS MIT LESEPASS ist der 21. September 2001. In mehreren Schulhäusern wird dies zum Anlass für ein buchbezogenes Spezialprogramm genommen: Schulstunden werden unterbrochen und mit Überraschungen zur Aktion fortgesetzt.

Nach einem Monat können wir die ersten Lesepässe auswerten, und bereits zeichnet sich der Erfolg ab: Von ca. 1000 angesprochenen Kindern und Jugendlichen haben 192 mitgemacht, 298 Lesepässe abgegeben und gemeinsam 163'116 Seiten gelesen. Die ersten Buchpreise werden verlost.

Gewinnchancen haben alle, die mitgemacht haben, egal, wie viele Seiten gelesen wurden. Während der folgenden Monate breitet sich in der ganzen Gemeinde das Lesefieber aus, Schulhäuser wetten untereinander, Ausleihzahlen in den Bibliotheken schnellen in die Höhe, es wird vielerorts über Bücher gesprochen und lesegegewohnte wie leseungewohnte Kinder und Jugendliche packt die Lust am Buch.

Am 21. März 2002, dem Schlusstag der Aktion, steht fest: Jedes zweite Schulkind hat mindestens

einen LesePass abgegeben, d.h. mindestens vier Bücher gelesen.

Das LesePassFest als Höhepunkt

Alle Leserinnen und Leser werden ans LesePassFest im Mai 2002 eingeladen. Der Leseläufer präsentiert stolze Zahlen: 474 Kinder und Jugendliche haben 1845 LesePässe abgegeben, 7295 Bücher, d.h. insgesamt 917 452 Seiten gelesen. Mit vielen Resultaten aus der Aktion, einfallsreichen Produktionen rund ums Buch und einem grossen Harry-Potter-Quiz mit über 50 Kandidatinnen und Kandidaten geht LESESPASS MIT LESEPASS zu Ende.

Anne-Marie Fröhlich und Margrit Herren-Zehnder. ATELIER JULIT, Jugend & Literatur. Falkenriedweg 16, Postfach 376, CH-3032 Hinterkappelen. Tel. 031 904 07 00, FAX 031 904 07 01. e-mail julit@bluewin.ch